

Anlage zu TOP 1

Programmplanungen für die Kultursaison I. Halbjahr 2008

Kabarett/Cabaret

**Abo-Reihe "Kabarett/Cabaret" 1. Halbjahr 2008
im "studio theater bergkamen"**

Freitag, 18.01.2008
20.00 Uhr

**"Schlachtplatte – die Jahresendabrechnung"
Mit Lothar Bölck, Robert Griess und Wolfgang Nitschke**

Jetzt wird zurückgewitzt!
Seit Januar 2006 heißt es jeden Monat im Düsseldorfer Kommödchen, dem Kölner Senftöpfchen und dem Bonner Pantheon: Endabrechnung!
und die Herren Lothar Bölck, Robert Griess und Wolfgang Nitschke versprechen: „Es wird wohl viele Verletzte geben!“
In der Jahresendabrechnung präsentiert „die frechste Boy-Group westlich der Wolga“ das Beste und Härteste, das Schönste und Böseste aus dem kabarettistischen Produktionsjahrgang 2007. Kernig, knackig, kompromisslos. Serviert als Schlachtplatte, auf der alle Zutaten angerichtet sind, die es zu einem zukünftigen Schlachtfest braucht: Vom sarkastischen Song bis zur satirischen Massenszene wird nichts ausgelassen, das Publikum zum Rasen zu bringen. Denn das Motto der Schlachtplattler lautet: Wer heilige Kühe verehrt, ist fromm. Wer heilige Kühe schlachtet, wird satt!
Ein Beispiel für Integration und Wiedervereinigung: Lothar Bölck lebt als Berliner in Leipzig - ist also ein 100%iger Ossi, der es kabarettistisch faustdick hinter den Ohren hat, Robert Griess gilt als einer der scharfsinnigsten und schärfsten Kabarettisten seiner („U-40“) und lebt wie der wortgewaltige Bestsellerfresser und Ex-Mitglied des Dreigestirn Köln 1 Wolfgang Nitschke in Köln. Alle drei treten auch als Solisten auf. Dennoch verzichten die Drei auf jede Harmoniesoße, sondern gehen ihrem Job als Satire-Sezierer der Gegenwart gnadenlos wie kaum eine andere Truppe nach – sehr zur Freude und zum mentalen Gewinn des Publikums!

Freitag, 15.02.2008
20.00 Uhr

**Kom(m)ödchen – Ensemble Düsseldorf
"Couch. Ein Heimatabend"**

Das neue Kom(m)ödchen-Programm ist eine virtuos komponierte Kabarett-Komödie mit drei Akteuren in sieben Rollen, mit turbulenten Dialogen und provozierenden Statements.

Wandlungsreich und perfekt schlüpft das Trio gleich in mehrere Rollen vom weinerlichen „Softi“ bis zum „New-Economy-Kotzbrocken“, von der hypochondrischen Heulsuse bis zur frustrierten Single-Mutter auf verzweifelter

Partnersuche. Roter Faden des Abends sind die vielfachen Enttäuschungen der „Generation Praktikum“, deren rüstige Eltern das Erbteil verjubeln oder die Uni-Hörsäle verstopfen... Mit Witz und Verve bekommen zwischen Kalauern und tiefgründigen Momenten alle ihr Fett weg.

Das neue Kom(m)ödchen Ensemble:
Christian Ehring, Maike Kühl und Heiko Seidel

Im März 2007 feierte das Düsseldorfer Kom(m)ödchen 60-jähriges Jubiläum!!!

Donnerstag, 13.03.2008
20.00 Uhr

"Außen rot und innen ..."
Ein Kurt-Tucholsky-Abend mit Musik von Hans Eisler u. a.

Auf dem Programm: vorwiegend die eigenen Werke des Schriftstellers und Publizisten Kurt Tucholsky. Die Texte, alle in den zwanziger Jahren angesiedelt, liefern Menschliches und Politisches, und das wird in leisen und lauten Tönen vorgetragen. Kurt Tucholskys Texte haben an Aktualität nichts verloren.

mit Hannelore Hoger und Dietmar Mues – Rezitation und Gesang
und (nicht nur) am Klavier: Joachim Kuntzsch

Donnerstag, 10.04.2008
20.00 Uhr
Terminänderung!

"Zusammen Halten"
Rainer Pause & Norbert Alich

Sieben Jahre haben die 68er uns im Griff gehabt. Und jetzt? Deutschland ist eine Wüste! Wie damals nach dem Krieg! Jetzt kommt eine neue Nachkriegszeit. Nach diesem Siebenjährigen Krieg heißt es nun die Trümmer aufräumen, die uns die 68er hinterlassen haben! Jetzt heißt es: Wieder aufbauen, von vorne anfangen, die Suppe auslöffeln, die uns eine ganze Generation eingebrockt hat: Die Schröders, Fischers und Trittins. Aber wie? Neuwahlen? Und das zu einer Zeit, wo doch mittlerweile die halbe Welt in Brand geraten ist, den nicht einmal Tsunamis zu löschen in der Lage sind! Folter, Bomben, Glaubenskriege. Die Globalisierung des Terrorismus. Alles fliegt auseinander. Was ist es, was die Welt noch im Innersten zusammenhält? Solidarität? Die Parteien, eine neue Frisur? Wo die nicht einmal halten! Und was sagt Udo Walz dazu? Oder Einstein? Hält überhaupt noch was zusammen?

Fritz & Hermann höchstens, unsere beiden Generalisierer und Globalphilosophen. Wenn´s darauf ankommt, halten sie nicht nur, wie schon in den vergangenen Jahren, den Kopf hin, wenn´s denn schon keiner anderer macht, sondern auch zusammen, wenn´s sein muss – der eine mehr, der andere weniger. Sie sprechen das Unangenehmste aus, streiten wie die Kesselflicker – aber sie halten zusammen. Streitkultur in

Reinform! Sie halten alles aus. Sogar sich selbst. Und das soll was heißen.

Die 7. Produktion der Rheinischen Ausgabe von Marx-Brothers und Dick & Doof. Versponnen, bekloppt und böse wie eh und je, die sich wieder einmal in allen Breschen des Alltags und der Weltpolitik aufreiben.

"Zusammen Halten" ist ein absoluter Genuss. Die beiden Kabarettisten nehmen kein Blatt vor den Mund, ein Lacher jagt den nächsten!" (Express).

mitwochsMIX

Reihe mittwochsMIX 1. Halbjahr 2008 auf dem Kleinkunstpodium Galerie "sohle 1"

Mittwoch, 16.01.2008, 19.30 Uhr, Städt. Galerie "sohle 1" Moritz Netenjakob, "Multiple Sarkasmen"

Der Star-Autor und Grimme-Preisträger präsentiert sein erstes Solo-Programm. Er war Chef-Autor von "Switch", "Wochenshow" und anderen bekannten Fernsehshows; er hat "Stromberg" mitgeschrieben und erhielt dafür den Grimme Preis 2006. Er verfasste Bühnenprogramme u. a. für Cordula Stratmann, Hella von Sinnen, Bernhard Hoecker, Bastian Pastewka und die Kölner Stunksitzung.

Jetzt bringt Moritz Netenjakob seine Texte selbst über die Rampe: unzensiert, unverfälscht, treffsicher. Mit einer Gagdichte, die ihresgleichen sucht – multiple Sarkasmen eben. Egal, ob als er selbst oder als multiple Persönlichkeit in einer Selbsthilfegruppe für Stimmenimitatoren - Netenjakob lästert gnadenlos über die Deutschen und ihre Befindlichkeiten.

Netenjakob stellt die entscheidenden Fragen:

Wie wäre der Film "Titanic" geworden, hätte man ihn in Deutschland gedreht? Was würde in Deutschland passieren, wenn uns Aliens angreifen würden? Und wie verändert sich die AI Kaida, wenn man sie in Schwäbisch-Gmünd als Verein anmeldet?

"Multiple Sarkasmen" - das ist eine 90minütige temporeiche Mischung aus Standup, Sketchen, Lesung- und Musik!

Gefördert durch das Kultursekretariat Gütersloh.

Mittwoch, 20.02.2008, 19.30 Uhr, Städt. Galerie "sohle 1" Tina Teubner, "Aufstand im Doppelbett"

"Vor acht Jahren ist das Glück in Form meines Mannes zur Tür hereingekommen. Mein Mann ist immer noch da."

Auch in ihrem zehnten Programm "Aufstand im Doppelbett" gehen Tina Teubner die Ideen nicht aus. Im Gegenteil.

Die Kunst und das Leben haben einen gemeinsamen altbösen Feind: die Routine. Wo alles voraussehbar wird, erstarrt das Leben und die Kunst läuft leer. Tina Teubner ist so etwas wie der personifizierte Protest gegen solche Erstarrung. Die leibhaftige Sabotage am Glatten, Gleichförmigen. Das hochprozentige Gegengift gegen die Langeweile. "Aufstand im Doppelbett" ist ein Füllhorn voller Überraschungen, dialektischer Späße und magischer Momente. Ein ums andere Mal schlägt Teubner der Routine, auch der des Zuschauers, ein Schnippchen.

Die Chansonsängerin erhielt schon einige Preise: 1998 den bundesdeutschen Chansonwettbewerb "Zarah", 1999 den Kabarett-Cup des Mainzer Unterhauses und den Förderpreis zum "Deutschen Kleinkunstpreis" sowie 2002 den Deutschen Kabarettpreis. Begründung der Jury (Förderpreis Stadt Mainz "Deutscher Kleinkunstpreis" 1999):

"... eine singende Autorin, eine schauspielernde Sängerin. Tina feiert Silvester, immer wenn sie gerade Lust dazu hat: Zeit zur Rückschau auf ein Leben, ein Frauenleben unserer Gegenwart. In ihren Liedern liefert sie amüsant-ironische Betrachtungen über Familien- und Liebesbeziehungen und schildert die (Auf-)Lösung der daraus resultierenden Probleme."

Mittwoch, 16.04.2008, 19.30 Uhr, Städt. Galerie "sohle 1"
Gerlis Zillgens & Bernd Giesecking, "Hosen runter"

Zillgens, die rothaarige Rheinländerin, Giesecking, der spitzbärtige Ostwestfale. Sie berichten im Nebeneinander übereinander. In einem steten Wechsel der Paarungen, Irrungen und Wirrungen präsentieren sie eine neue Form zwischen Lesung, Comedy und Kabarett.

Der Erfolg und die Wirkung dieses Abends überrascht die beiden Akteure wohl am meisten. Ein passanter Wurf scheint hier ein echter Wurf gelungen.

Nach einem ersten gemeinsamen Text, präsentiert bei Arnulf Ratings "Blauem Montag" in Berlin, sagte Gastgeber Rating beiden anschließend: "Da müsst ihr einen ganzen Abend draus machen!"

Zillgens und Giesecking, erfahrene Autoren, Darsteller und Interpreten in einem, variieren hier Dialogisches und innere Monologe, sind offen, aber nie zotig, sind literarisch, sind komisch und ironisch und doch liebevoll zu ihren Figuren, Frauen und Männer, deren Geschichten sie in immer neuen Wendungen erzählen.

Eine Vielfalt der Stile und Erzählformen nimmt den Zuschauer mit auf eine phantastisch-komische Reise. Hier steht kein keifendes Paar, sondern zwei stets hoffend Scheiternde. Und trotz des Scheiterns gibt es keine Verlierer - und die Gewinner sind die begeistertsten Zuschauer.

Der Abend erlebt seit seiner Premiere Beifall, Begeisterung und Einladungen zu führenden Festivals, u.a. zur Eröffnungsgala vom Köln Comedy Festival 2005 und zum Humorfestival in Arosa (CH).

Musik und Konzerte

Greg´s Bluesnight

Gregor Hilden (g), Tommy Schneller (sax), Horst Bergmeyer (organ, piano), Oliver Geselbracht (b), Frank Boestfleisch (dr)

Mittwoch, 09.01.2008, 20.00 Uhr
Haus Schmülling, Landwehrstr. 160

Tom Principato (Washington D.C./USA)

Einen echten Coup haben Gitarrist Gregor Hilden und seine Bluesnight-Band für die Januar-Bluesnight-Shows vorbereitet: Mit dem US-Musiker Tom Principato ist einer der weltweit besten und heißesten R&B-Gitarristen zu Gast. Principato kommt eigens für die Bluesnight-Konzerte nach Deutschland. Er genießt nicht nur unter vielen Bluesgitarristenfans weltweit einen Kultstatus. "Smokin", so einer seiner CD-Titel, charakterisiert trefflich seine Spielart: Wo Tom Principato zu Gast ist, "brennt" und "qualmt" es.

Mittwoch, 13.02.2008, 20.00 Uhr
Haus Schmülling, Landwehrstr. 160

Dave Goodman (Vancouver/CA)

Dave Goodman ist Vollblut-Blueser und ein E-Gitarrist, der mit allen Wassern gewaschen ist. Er bietet eine moderne Spielweise à la Robben Ford, die den Bezug zu den traditionellen Vorbildern nie verleugnet. Eine weitere Spezialität ist sein Spiel auf der akustischen Gitarre! Goodman glänzt hier vor allem auch als fabelhafter Songschreiber und exzellenter Sänger. Die Bluesnight-Fans dürfen sich bei diesem Gastspiel auf einen sehr abwechslungsreichen Abend mit akustischem Blues, elektrischen Einlagen und tollen Songs freuen!

Weitere Termine:

Mittwoch, 05.03.2008, 20.00 Uhr
Mittwoch, 09.04.2008, 20.00 Uhr
Mittwoch, 07.05.2008, 20.00 Uhr
Mittwoch, 11.06.2008, 20.00 Uhr
Mittwoch, 09.07.2008, 20.00 Uhr

Klangkosmos Weltmusik

Eine musikalische Reise durch die Kulturen der Welt

Was in Köln klein angefangen hat mit einer Reihe von außergewöhnlichen Konzerten professioneller Musiker aus aller Welt ist mittlerweile zu einem der landesweit umfassendsten Kooperationsprojekten gewachsen: Rund 20 Städte aus NRW sowie die beiden Kultursekretariate in Wuppertal und Gütersloh beteiligen sich in diesem Jahr am "Klangkosmos Weltmusik". In Bergkamen lädt das Kulturreferat von November 2007 bis März 2008 dazu ein, bei drei Konzerten authentische Musik aus fernen Kulturen auf hohem instrumentalen und gesanglichen Niveau zu erleben.

Alle Konzerte, bewusst als einstündige „Appetizer“ konzipiert, sollen die Möglichkeit bieten, Weltmusik auf höchstem Niveau für sich zu entdecken und das Publikum im Sinne eines unmittelbaren Kulturaustausches zu begeistern.

Gefördert wird die Reihe durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh sowie durch das NRW Kultursekretariat Wuppertal im Rahmen von "Das 3. Ohr" und durch die Staatskanzlei des Landes NRW.

Mittwoch, 30.01.2008, 20.00 Uhr Trauzimmer im Hafen Marina Rünthe Mario Lúcio (Kap Verde)

Mario Lúcio – Lieder des Meeres und der Sonne.

Lúcio Matias de Sousa Mendes, besser bekannt als Mario Lúcio, wurde 1964 in Tarrafel auf der Insel Santiago auf den Kap Verden geboren. Er ist Gründer und Kopf der Musikgruppe Simentera, die einen Wendepunkt in Richtung akustischer Musik auf den Kap Verden markieren. Er ist ein Multi-Instrumentalist und Bearbeiter vieler CD Veröffentlichungen Kap Verdischer Künstler. Seine Ideen brachten ihm eine Einladung der Kap Verdischen Regierung ein, um als Ratgeber des Expo-Beauftragten als künstlerischer Leiter des "Cape Verde Musical Projektes" für die Expo 92 in Sevilla und Expo 98 in Lissabon zu dienen. Er ist der Gründer des Fesquintal de Jazz, des internationalen Kap Verdischen Jazz Festivals, stand als Musiker schon in fast allen Ländern Europas, in den USA, Brasilien sowie zahlreichen afrikanischen Ländern auf der Bühne.

Mittwoch, 12.03.2008, 20.00 Uhr Trauzimmer im Hafen Marina Rünthe Chango Spasiuk Duo (Argentinien)

Chango Spasiuk ist einer der wichtigsten Vertreter der neuen argentinischen Folkmusik. Grundlage seines Schaffens ist der Chanamé, die traditionelle Musik seiner Heimat, der nordargentinischen Region Misiones. Seit über 200 Jahren gibt es den Chanamé, eine wilde, wandelbare und archaische Form traditioneller Musik, Produkt der bunt gemischten Bevölkerung dieser tropischen Region an den Grenzen zu Brasilien. Der passionierte Akkordeonist und Komponist Chango Spasiuk hat es geschafft, den Chanamé – eine bis dato nur Kennern bekannte ländlich-argentinische Stilrichtung – in eine hochentwickelte Kunstform zu verwandeln. Er ist sehr experimentierfreudig, was seine Musik angeht: Bäuerliche Polkas, deftige Rancheras, lebenslustige Schotis und schnelle Rasguidos Dobles. Trotz der vielen Veränderungen, die seine Musik durchlief, ist sie doch stets ihren Wurzeln treu geblieben: dem roten Land des argentinischen Nordostens.

Kammerkonzerte

Sonntag, 09. März 17.00 Uhr Kammermusikkonzert Klavier & Flügel Galerie Maiwald
Klaviertrios von Beethoven und Schostakowitsch Herbert-Wehner-Str. 1
Rachel Isserlis, Violine 59174 Kamen
Judith Jamin, Violoncello
Johannes Wolff, Klavier
In Zusammenarbeit mit der Klavier & Flügel Galerie Maiwald Kamen

Das Klaviertrio um den Pianisten Johannes Wolff hat für sein Kammermusikkonzert zwei der bedeutendsten Werke für diese Besetzung ins Programm genommen. Beethoven überzeugte mit seinen drei Klaviertrios op. 1, von denen in diesem Konzert das zweite Trio in G-Dur erklingt, seine Zeitgenossen von seinem außerordentlichen Rang als Komponist. Das zweite Klaviertrio von Dimitri Schostakowitsch, wurde kurz nach seiner Uraufführung verboten, weil er hier jüdische Volksmusik zitiert, und sich damit für einen bei Stalin in Ungnade gefallenen jüdischen Kollegen einsetzte.

Dienstag, 08. April 19.00 Uhr Klaviermusik zu 4 Händen Galerie "sohle 1", Bergkamen-
Kompositionen von Rodrigo, Debussy und Brahms Oberaden
Marcella Mazzini (Chile) und Leonardo Galvez, Klavier

Bereits zum zweiten Mal gastiert die chilenische Pianistin und Professorin Marcella Mazzini in Bergkamen. In Lima (Peru) geboren, studierte Mazzini an der Akademie Sas-Rosey in der selben Stadt bei Francesca Uly Rosey und Andrés Sas. Später geht sie auf Empfehlung von Claudio Arrau nach Paris, um bei der Professorin Magda Tagliaferro ihr Studium fortzusetzen. Ihr Repertoire umfasst mehr als 30 Klavierkonzerte, zahlreiche Soloabende führten sie durch ganz Lateinamerika. Marcella Mazzini ist Professorin an der Universität von Concepcion (Chile) und gleichzeitig Gastprofessorin am Nationalkonservatorium in Lima. Sie ist auch als Jurorin bei verschiedenen internationalen Klavierwettbewerben tätig. Mit ihrem ehemaligen Schüler Leonardo Galvez, Klavierdozent an der Musikschule Bergkamen und Dirigent verschiedener Orchester wird sie ein abwechslungsreiches musikalisches Programm für Klavier zu vier Händen spielen.

Sonntag, 20. April 15.00 Uhr Kammermusikkonzert zum 175. Geburtstag von Johannes Brahms Galerie "sohle 1", Bergkamen-
Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte der Musikschule musizieren, Oberaden
Arndt Winkelmann liest Briefe und Texte von und über Johannes Brahms
Programm: Liebesliederwalzer, Walzer für Klavier zu 4 Händen, op.39 u. a.
Kaffeehausnachmittag in Zusammenarbeit mit dem StadtMuseum Bergkamen

Zum dritten Mal lädt die Musikschule in Zusammenarbeit mit dem StadtMuseum zu einer Komponisten-Geburtstagsfeier ein. Nach Mozart und Haydn dürfen sich die Besucher dieses Mal auf Musik von Johannes Brahms und kurzweilige Texte von und über den bedeutenden romantischen deutschen Komponisten freuen. Arndt Winkelmann wird in bewährter Weise durch das Programm führen und die Texte lesen. Diese Veranstaltung wird wieder als Kaffeehausnachmittag angeboten.

Sonntag, 08. Juni 11.00 Uhr Jazz-Matinee Galerie "sohle 1", Bergkamen-
Oberaden
Sven Bergmann, Klavier
Burkhard Wolters, Gitarre

In seiner zweiten Matinee präsentiert der Jazzpianist und Komponist und Bergkamener Musikschuldozent Sven Bergmann einen Programmteil seines Konzertexamens, das er kurz darauf in Leipzig ablegen wird. Unter dem Motto "The Music Of Bill Evans" wird der Pianist zum ersten Mal solistisch zu hören sein. Die Zuhörer können sich dabei auf Interpretationen von bekannten Stücken wie "Time Remembered", "Peri's Scope" oder "Turn Out The Stars" freuen. Den zweiten Teil des Konzertes bestreitet Sven Bergmann zusammen mit dem renommierten Gitarristen und Fachbereichsleiter für Populärmusik an der Musikschule Bergkamen, Burkhard Wolters. Die beiden Musiker spielen eigene Kompositionen und Jazzstandards. Elemente des lyrischen Jazz, lateinamerikanischer Musik und Neuer Musik verbinden sich zu einem kammermusikalischen Hörgenuss.

Orchester- und Ensemblekonzerte

Sonntag, 20. Januar 17.00 Uhr Orchester- und Ensemblekonzert Auferstehungskirche, Bergkamen-
Gitarrenklasse der Realschule Oberaden, Leitung: Matthias Holzmann Weddinghofen
Zupfmusikspielkreis der Musikschule Bergkamen, Leitung: Ilka Hoffman,
Zupforchester der Musikschule Bergkamen, Leitung: Stefan Prophet

Die Musikschule lädt zu einem Nachmittag mit Musik von verschiedenen Zupfinstrumenten-Ensembles ein. Die Zuhörer erhalten einen vielfältigen Eindruck in die Ensemblearbeit der Musikschule in diesem Fachbereich. Der Förderverein des Zupforchesters lädt zuvor um 15 Uhr zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen ins benachbarte Martin-Luther-Haus ein.

Sonntag, 18. Mai 17.00 Uhr Frühjahrskonzert des Zupforchesters der
Musikschule Bergkamen, Leitung: Stefan Prophet

Auferstehungskirche, Bergkamen-
Weddinghofen

In seinem traditionellen Frühjahrskonzert stellt das Zupforchester der Musikschule Bergkamen wieder sein Konzertreiseprogramm vor. Das Ensemble entstand 1975, als dessen Gründer Lorenz Engelhardt seine Mandolinen-AGs mit der Gitarrenklasse der Musikschullehrerin Heide Potthoff zu einem Ensemble vereinigte, dem in dieser Besetzung traditionelle Zupforchesterliteratur zugänglich war. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung konnte das Orchester in den Folgejahren zahlreiche Konzerte, Wettbewerbsteilnahmen und Konzertreisen u. a. nach England, Italien, Frankreich, Ungarn, in die Schweiz und in die Türkei absolvieren. Zudem zeugen 3 CD-Produktionen von dem vielfältigen Repertoire, das von Barockmusik über original-romantische Kompositionen bis in die gemäßigte und zeitgenössische Moderne sowie in die Populärmusik reicht. Als Musikschulensemble profitiert es von der fundierten Instrumentalausbildung seiner Mitglieder, von denen immer wieder einige in überregionalen Auswahlorchestern mitwirken und zahlreiche Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ erreichen können. Gegenwärtig zählt das Orchester ca. 40 Mitglieder und bestreitet etwa 8 Konzerte und eine Konzertreise pro Jahr. Im Jahr 2000 übergab Lorenz Engelhardt die Orchesterleitung an Stefan Prophet, stv. Leiter der Musikschule Bergkamen. Stefan Prophet studierte Musik und Anglistik/Amerikanistik an der Universität Dortmund mit den Instrumentalfächern Mandoline/Gitarre und Klavier sowie Stimmbildung, Chor- und Orchesterleitung. Engagements führten ihn an zahlreiche renommierte Konzert- und Opernhäuser, darunter Staatsoper Hamburg, Aalto-Theater Essen, Deutsche Oper am Rhein, die Kölner Philharmonie und das Concertgebouw Amsterdam.

Sonntag, 25. Mai 11.00 Uhr Jazz-Matinee
Big-Band des Landespolizeiorchesters NRW, Leitung.: Hans Steinmeier
Big-Band der Musikschule Bergkamen, Leitung.: Sandra Horn
Solistin: Jane Franklin, Gesang
Abschlusskonzert eines Workshops
Schirmherrschaft: Michael Makiolla, Landrat des Kreises Unna

Das breit gefächerte Repertoire der LPO Big Band beinhaltet Titel aus der Blütezeit des amerikanischen Swing (Duke Ellington, Count Basie, Glenn Miller u. a.), des brasilianischen Bossa Novas, und der lateinamerikanischen Musik. Anspruchsvolle Highlights aus der Popmusik (Motown, Funk, Soul und Hip Hop) sowie Kompositionen aus dem Musical- und Filmmusikbereich ergänzen das Programm. Musikalische Interaktion, stilistische Vielseitigkeit, Improvisation und Spielfreude stehen hier im Vordergrund. Die zwanzigköpfige Big Band des Landespolizeiorchesters NRW spielt in der Standardbesetzung mit 5 Saxophonen, 5 Trompeten, 4 Posaunen, Schlagzeug, Percussion, Bass, Gitarre und Piano. Die Big Band der Musikschule Bergkamen hat sich in der relativ kurzen Zeit ihres Bestehens schon über Bergkamens Grenzen hinaus einen Namen gemacht. Bei vielen Anlässen in und um Bergkamen ist das beliebte Ensemble eingeladen. In der Jazz-Matinee werden die beiden Big Bands sowohl eigene Titel spielen, als auch die im vorangegangenen Workshop erarbeiteten gemeinsamen Werke präsentieren. Die Jazz-Sängerin Jane

Franklin ist in ihrer umfangreichen künstlerischen Tätigkeit als Vokalistin in vielen verschiedenen Genres zu Hause. Darüber hinaus unterrichtet sie an der Musikschule Bergkamen seit vielen Jahren Gesang und Stimmbildung.

Sonntag, 17. Februar 15.00 Uhr	KOR – KinderOrchesterRuhr – Leitung.: Prof. Gottfried Engels Programm: Brahms: Ungarische Tänze, Dvorak: Slavische Tänze, Tschaikowski: Blumenwalzer u. a.	studio theater bergkamen, Bergkamen-Mitte
--------------------------------	---	--

Bereits zum zweiten Mal gastiert das KinderOrchesterRuhr (KOR) auf Einladung der Musikschule in Bergkamen. Die Musikschule Bergkamen entsendet regelmäßig interessierte und talentierte Schülerinnen und Schüler in das Orchester. Das KOR ist eine Exzellenzinitiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalens. Unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Jürgen Rüttgers sollen begabte junge Musikerinnen und Musiker im Rahmen einer intensiven Orchesterarbeit gefördert werden. Nach dem Vorbild der erfolgreichen Arbeit mit Kinderorchestern in Venezuela können Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 14 Jahren aller Orchesterinstrumente kostenlos teilnehmen. Während der Probenzeit wird in verschiedenen Musikschulen im Ruhrgebiet einfache sinfonische Literatur eingeübt. Konzerte finden dann regelmäßig in den Städten des Ruhrgebiets statt. Neben der intensiven Probenarbeit werden die Orchestermitglieder auch in der Freizeit intensiv betreut. Ziel ist der Ausbau der musikalischen, sozialen und persönlichen Kompetenz. Prof. Gottfried Engels ist Kontrabassist bei den Düsseldorfer Symphonikern. Er war intensiv am Aufbau des viel beachteten Orchestersystems in Venezuela beteiligt und ist Mitinitiator des KinderOrchesterRuhr.

Konzerte des Bachkreises Bergkamen - Jugendsinfonieorchester des Städtischen Gymnasiums und der Musikschule Bergkamen

Samstag, 09. Februar	Frühjahrskonzert (A- und B-Orchester)	Hansesal, Lünen
Samstag, 17. Mai 16.00 Uhr	Sinfonisches Konzert des Bachkreis B-Orchesters Leitung: Rudolf Helmes	Elisabeth-Kirche, Bergkamen-Mitte
Donnerstag, 19. Juni 17.00 Uhr	Sommerkonzert (B- und A-Orchester, Chöre)	PZ des Gymnasiums

Sonstige Veranstaltungen

Dienstag, 26. Februar 19.00 Uhr	Preisträgerkonzert Regionalwettbewerb „Jugend musiziert 2008“ Bergkamener Preisträger spielen aus ihrem Wettbewerbsprogramm	Ort: bitte Tagespresse beachten
---------------------------------	---	------------------------------------

2008 wird der renommierte und traditionsreiche Jugendmusikwettbewerb „Jugend musiziert“ in Trägerschaft des Deutschen Musikrats zum 45. Mal ausgetragen. Aufgerufen, sich an der 1. Wettbewerbsebene, dem Regionalwettbewerb, zu beteiligen waren Schülerinnen Schüler in den Bereichen Klavier, Gesang, Blas- und Streichensembles. Die erfolgreichen Bergkamener Teilnehmer werden sich mit Auszügen aus ihren Programmen präsentieren.

Samstag, 14. Juni 15.00 – 18.00 Deutscher Musikschultag 2008
„Musik zeigt Wirkung!“

Schulhof der Pestalozzischule

Alle drei Jahre ruft der Verband deutscher Musikschulen (VdM) den Deutschen Musikschultag aus. Unter dem Motto "Musik zeigt Wirkung!" findet diese bundesweite Aktion dieses Jahr zum fünften Mal statt. Die Musikschulen treten an diesem Tag in ganz Deutschland mit Straßenmusik, Platzkonzerten, besonderen Aufführungen, Tagen der Offenen Tür, Musikschulfesten und vielen weiteren Aktionen an die Öffentlichkeit und geben ein klingendes Bild ihrer Leistungsfähigkeit. Deutschland ist das Land der Musik. Seit Jahrhunderten ist es weltweit bekannt für seine Qualität und Vielfalt, berühmt für seine Orchester- und Musiktheaterlandschaft, beneidet um seine Komponisten, Dirigenten und Solisten. Weniger ist dabei die Rede von dem Nährboden, auf dem all dies gedeihen kann: von der musikalischen Breitenbildung und Begabtenförderung. Städte, Kreise und Gemeinden unterhalten rund 950 öffentliche gemeinnützige Musikschulen als Angebot der kulturellen Grundversorgung ihrer Bürger. Aktuell werden an 4.000 Standorten bundesweit über eine Million Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene im Musizieren unterrichtet. Rund 35.000 qualifizierte Lehrkräfte führen in die Grundlagen der Musik ein, unterrichten alle erdenklichen Instrumente und Gesang und leiten eine Vielzahl von Orchestern, Chören, Bands und weiteren Ensembles. Sie bieten darüber hinaus eine breite Palette an Ergänzungsfächern, Kursen und Projekten an. Sieht man von dem alljährlichen Wettbewerb "Jugend musiziert" ab, bei dem fast 60 Prozent der Teilnehmer aus den Musikschulen des VdM kommen, steht die Erfolgsgeschichte der Musikschulen und ihre tägliche Arbeit seltener in den Schlagzeilen. Als kulturelle Aktivposten bereichern sie jedoch das kommunale Leben mit jährlich 82.000 öffentlichen Veranstaltungen und gestalten es durch vielfältige Kooperationen mit anderen Bildungs-, Kultur- und Jugendeinrichtungen. Bei der Veranstaltung der Musikschule Bergkamen sollen vor allem die großen Ensembles der Musikschule ihr Können präsentieren und die vielfältigen Kooperationspartner mit in das musikalische Programm eingebunden werden.

Angebot für Bergkamener Kindergärten

"POCO lässt die Puppen tanzen"

Termine im Frühjahr 2008

Literatur und Lesungen 1. Halbjahr 2008

Stadtbibliothek Begegnungszentrum

Dienstag, 29.01.2008, 19.30 Uhr
Lesecafe der Stadtbibliothek

Achim Amme
"Der unbekannte Andersen"

Der Hamburger Autor, Schauspieler und Ringelplatz-Preisträger Achim Amme liest aus weniger bekannten Märchen und Geschichten von HANS CHRISTIAN ANDERSEN und stellte Bezüge zu dessen Leben her.

„Andersen ist Klassiker geworden, jedoch nicht im Sinne Oscar Wildes:
ein Dichter, den alle kennen, aber keiner liest, sondern vielmehr umgekehrt:
ein Dichter, den alle lesen, aber keiner kennt“ (Erling Nielsen)

Montag, 18.02.2008, 19.30 Uhr
Lesecafe der Stadtbibliothek

Heilpraktiker Iven Tao

Referat über die chinesische Naturheilkunde mit dem deutsch-chinesischen Arzt und Heilpraktiker Iven Tao.
Herr Tao spricht über die chinesischen Behandlungsmethoden mit Hilfe der Akupunktur.

Eine Kooperation mit dem Förderverein der Stadtbibliothek

April 2008

Im Rahmen eines Landesprojektes des Landes Nordrhein-Westfalen finden im April in der Stadtbibliothek zum Thema Integration einige türkische Kulturtage statt.

Samstag, 17.05.2008, 14.00 - 18.00 Uhr
In den Räumen der Stadtbibliothek

Programm zum zehnjährigen Jubiläum des Fördervereins der Stadtbibliothek
Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Bergkamen, Herrn Roland Schäfer

Lesungen mit Heinrich Peuckmann, Raimon Weber und musikalischem Rahmenprogramm

Die Bewirtung organisiert die Rotkreuzgemeinschaft Bergkamen

Geplante Studienreise nach Irland.

Der Förderverein führt in der Zeit vom 19.04. – 27.04.2008 eine Studienreise nach Irland durch.

Anmeldungen sind noch möglich.

Der Termin für einen Vorbereitungsabend wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Städtische Galerie "sohle 1"
Programm 1. Halbjahr 2008

20. Jan. – 2. März

"Die Geburt der Ideen"

Atif Gülücü

Objekte, Papierarbeiten und Installation

Atif Gülücüs Arbeiten basieren zum großen Teil auf einem biographischen Hintergrund. Die zentrale Installation in der Ausstellung mit dem Titel „Die Geburt der Ideen“ steht in engen Zusammenhang mit der Liebe des Künstlers zur Musik und seine damit zusammenhängenden Kindheitserinnerungen. Als kleiner Junge nahm er für kurze Zeit heimlich Gitarrenunterricht (die Eltern durften es nicht wissen) und spielte auf einer selbst gebauten Gitarre. „So hat eine Installation ihren ganz privaten Ursprung und das Allgemeine des Wiederfindens und Erinnerns. So wie im Regen der unsichtbare Wasserdampf für uns wieder sichtbar wird, indem er, einstmals aufgestiegen, nun wieder zurückfällt, so wird das in der Zeit verschwundene, einmal gehörte, in den Noten in eine wieder hörbare Präsenz gebracht“ (Atif Gülücü).

16. März – 25. Mai

"Licht, Klang und Bewegung"

Peter Vogel

Klangobjekte

Eines können die Objekte von Peter Vogel nicht verleugnen. Bei aller schlichten Schönheit, bei allem ästhetischen Reiz, der von ihnen selbst in ihrem Ruhezustand ausgeht – sie wecken Erwartungen. Schaltkreise, Lautsprecher, Lämpchen, Flügel – bewegliche, leuchtende oder klingende Teile sprechen eine unmissverständliche Sprache: „Hier ist Bewegung, hier gibt es Licht und Töne. Schalt mich an!“ (Joachim Schneider)

15. Juni – 17. August

Jahresausstellung

der Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“

Die Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ besteht seit 1997. Diese Gemeinschaft aus Malern, Bildhauern, Fotografen und Aktionskünstlern trägt mit ihrer Arbeit und mit zahlreichen Aktionen dazu bei, das unverwechselbare kulturelle Erscheinungsbild der Stadt Bergkamen zu prägen. Seit der Gründung der Gruppe wurden 11 gemeinsame Jahresausstellungen in der städt. Galerie „sohle 1“ präsentiert.

Sonderveranstaltungen

16. März, 11.00 Uhr

**Ausstellungseröffnung
und Klangperformance des Künstlers Peter Vogel**

2. – 8. Juni

**Plein air
Internationales Künstlertreffen**

(Künstlerinnen und Künstler aus Bergkamen und den Partnerstädten treffen sich zum gemeinsamen künstlerischen Arbeiten)

Stadtmuseum Bergkamen
Programm 1. Halbjahr 2008

9. Dezember – 3. Februar 2008

"Engel"

Vom himmlischen Boten zur Kultfigur

Unsere Vorstellungen von Engeln werden heute vor allem von der Weihnachtsgeschichte geprägt. Es sind besonders die Sätze des Lukas-Evangeliums, die die Künstler weltweit inspiriert haben. Die Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum Bergkamen greift das Thema Engel auf und zeigt in einer Vielzahl von Exponaten die Alltagsgegenwart der Engel, die uns auch heute noch im privaten und öffentlichen Bereich auf Schritt und Tritt begleiten.

17. Feb. – 13. April 2008

"Festliche Reise durch die Welt"

Das Schützenfest und andere Rituale

Ausstellung des LWL-Museumsamts für Westfalen

Überall auf der Welt feiern Menschen Feste. In der Vielfalt ihrer Kulturen spiegelt sich auch die Vielfalt ihrer Feste. Dennoch haben alle Feste dieser Welt etwas Gemeinsames: Sie unterliegen ähnlichen Strukturen und haben ähnliche Funktionen. Von der Geburt bis zum Tod begleiten sie den Lauf des Lebens und den Wechsel der Jahreszeiten.

27. April – 31. August

"Reizend und zweckmäßig"

Zur Kulturgeschichte der Unterwäsche

Ausstellung des Rieser Bauernmuseums, Maihingen

Die Ausstellung widmet sich einem Bereich der Kleidung, der immer wieder die Gemüter erregt hat. Unterwäsche schützt, wärmt und verbirgt, aber sie betont auch und stellt zur Schau. Sie verhilft dem Körper zum gängigen Schönheitsideal und steht immer in Wechselwirkung mit der jeweiligen Mode ihrer Zeit.

Programmplanung Kreative Erwachsenenbildung 1. Halbjahr 2008

Zeichnen

Die Bleistiftzeichnung als Übungsfeld und Auseinandersetzung mit der bildnerischen Gestaltung. Was wir glauben zu sehen und wie die Dinge wirklich sind.

In diesem Kurs soll, zunächst an einfachen Gegenständen, der Blick geschärft werden. Mit dem Bleistift ungezwungen umzugehen; ist ein zweiter Schwerpunkt.

Die sicher erfasste Skizze oder die sauber ausgezeichnete Zeichnung können zwei mögliche Ziele des Kurses sein. Der individuelle Wunsch der einzelnen Teilnehmer ist auch hier maßgeblich.

Bitte mitbringen: einfaches Skizzenpapier (mindestens DIN A4), einen weichen Bleistift und Anspitzer.

7 x mittwochs, Beginn: 23.01.08, 18.00 – 19.30 Uhr

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Peter Tournée

Kursnummer: E101

10 x mittwochs, Beginn: 09.04.08, 18.00 – 19.30 Uhr

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Peter Tournée

Kursnummer: E201

Freie Malerei

Das Ziel dieses Wochenendseminars ist der spontane und experimentelle Umgang im künstlerischen Schaffensprozess. Durch sich stetig steigernde Verfremdung figürlicher Darstellung zur Abstraktion zu gelangen, ist ebenso eine Möglichkeit wie der direkte Einstieg ins „Informell“ oder „Actionpainting“. Das Einbringen fremder Materialien und Fundstücke wie Papier, Sand, Holz, Metall usw. kann die Wirkung der vollendeten Arbeit noch steigern.

Mitzubringen: Malpinsel, Leinwände oder Malpappen, kräftiges Papier (für Übungen), Malfarbe (Acryl- oder Abtönfarben) und Gestaltungsmaterial nach eigenen Vorstellungen (Altpapier, Sand, Leim, Holz, Metall, Glas usw.).

22. – 24.02.08

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Peter Tournée

Kursnummer: E102

11. – 13.04.08

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Peter Tournée

Kursnummer: E202

30.05. – 01.06.08

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Peter Tournée

Kursnummer: E302

tonFormen

Ton bietet besondere Möglichkeiten der dreidimensionalen Gestaltung. Der unmittelbare Kontakt mit dem Material regt die Phantasie an. In diesen Kursen kann mit unterschiedlichen Tonarten experimentiert werden. Figuren, Objekte oder andere Formen entstehen mit Anleitung und Anregungen durch den Kursleiter.

Anfänger und Fortgeschrittene können sich hier weiterentwickeln.

8 x dienstags, Beginn: 22.01.08, 18.30 – 21.30 Uhr
Keramikwerkstatt im Stadtmuseum, Jahnstr. 31, Bergkamen-Oberaden
Dietrich Worbs

Kursnummer: E105

10 x dienstags, Beginn: 08.04.08, 18.30 – 21.30 Uhr
Keramikwerkstatt im Stadtmuseum, Jahnstr. 31, Bergkamen-Oberaden
Dietrich Worbs

Kursnummer: E205

Einführung in die Holzbildhauerei

Der Mensch mag Holz seit Menschengedenken. Es ist uns vertraut wie kein anderes Material. Wer Stand nicht schon einmal vor einer faszinierenden Holzskulptur, vor einer geschnitzten Holzfigur, war beeindruckt von der Maserung, von der Oberfläche von der Form. Hatte den Wunsch die Oberfläche zu berühren und mit den Händen darüber zu streichen. Anfänger/-innen und auch Fortgeschrittene haben an diesem Wochenende die Möglichkeit, sich mit dem Werkstoff Holz bildhauerisch zu beschäftigen. Im Vordergrund soll das praktische Kennenlernen der Werkzeuge und des Werkstoffes Holz sein. Kursteilnehmer sollten, wenn vorhanden, eigenes Werkzeug mitbringen.

22. – 24.02.08

Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr: Vorbesprechung und Einrichten der Arbeitsplätze

Samstag und Sonntag, 10.00 - 16.00 Uhr

Dietrich Worbs

Kursnummer: E106

07. – 09.03.08

Freitag, 18.00 - 19.30 Uhr: Vorbesprechung und Einrichten der Arbeitsplätze

Samstag und Sonntag, 10.00 - 16.00 Uhr

Dietrich Worbs

Kursnummer: E206

Skulptur in jeder ART

Wir wollen im neuen Arbeitsabschnitt mit dem Schwerpunkt Holz bildhauerisch tätig sein, aus Ton die geplanten Skulpturen oder Objekte formen, um sie dann maßstabsgerecht umzusetzen. Werkzeug ist vorhanden, die Technik gut erlernbar. Auch Anfänger sind in diesem Kurs herzlich willkommen.

8 x montags, Beginn: 21.01.08, 19.00 – 22.00 Uhr

Albert–Schweitzer–Haus, Schulstr. 8, Bergkamen-Weddinghofen

Fritz Stoltefuß

Kursnummer: E107

10 x montags, Beginn: 07.04.08, 19.00 – 22.00 Uhr

Albert–Schweitzer–Haus, Schulstr. 8, Bergkamen-Weddinghofen

Fritz Stoltefuß

Kursnummer: E207

Acrylmalerei

In diesem Wochenendseminar werden wir uns zunächst intensiv mit Motiven der näheren Umgebung befassen. Dabei versuchen wir, die Wahrnehmung im Bild festzuhalten, die Motive nicht nur zu sehen, sondern sie in ihrer Gesamtheit zu erfassen. Wenn es gelingt, die „Seele“ der Motive zu erfühlen, können die Eindrücke in Form und Farbe auf die Leinwand gebracht werden. Diese Seminare sind sowohl für Anfängerinnen und Anfänger, als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Auf Anfrage schickt das Kulturreferat den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Materialliste für die Kurse zu.

Termine noch offen

Begegnungszentrum am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Leitung: N. N.

Kursnummer: E108

Pastellmalerei

Diese Wochenendseminare sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Wir werden mit weichen Pastellkreiden farbenfrohe Landschaften und verschiedene Blumenmotive in unterschiedlichen Größen malen und die Bilder gegebenenfalls einrahmen. Ziel der Seminare ist es, eigene Vorstellungen und Gefühle der Teilnehmer in Form von Bildern auszudrücken. Die Kreiden haben eine starke, samtige Leuchtkraft. Hinzu kommen die praktischen Vorteile, dass beispielsweise keine Vorbereitungs- und Trockenzeiten erforderlich sind. Man kann spontan mit dem Malen beginnen. Außerdem ist das Malen mit Pastellkreiden ein Erlebnis, weil als „Werkzeug“ oft die Finger eingesetzt werden. Die Anfänger erhalten eine schrittweise Einführung in die Pastellmalerei. Die Fortgeschrittenen werden an verschiedenen Bildbeispielen differenzierte Maltechniken auf unterschiedlichen Malgründen kennen lernen.

Bitte mitbringen: Plastiktischdecke, Malunterlage (z. B. dicke Pappe), Malerklebeband, weiche Softkreiden (falls vorhanden, nicht extra vorher kaufen), eventuell Bilderrahmen. Fehlendes Material kann bei der Kursleiterin erworben werden.

Freitag, 29.02.08, 16.00 – 21.00 Uhr

Samstag, 01.03.08, 10.00 – 16.15 Uhr

„Treffpunkt“, Lessingstr. 2, Bergkamen-Mitte

Marita Brassat

Kursnummer: E109

Freitag, 16.05.08, 16.00 – 21.00 Uhr

Samstag, 17.05.08, 10.00 – 16.15 Uhr

„Treffpunkt“, Lessingstr. 2, Bergkamen-Mitte

Marita Brassat

Kursnummer: E209

Glasverschmelzung – Glas-Fusing

Möchten auch Sie Ihre kreativen Ideen in einem ungewöhnlichen Material verwirklichen? Glas ist in seiner Farb- und Lichtwirkung einfach unübertrefflich. Sie erhalten eine fachkundige Einführung in die älteste und zugleich jüngste aller Glastechniken: Glas-Fusing, d. h. Glasverschmelzung. Wir verwenden dabei eine reiche Auswahl an farbigen Gläsern. Durch Formung des Glases entstehen Schalen und Teller, Reliefs und Fensterbilder. Ein weites Anwendungsfeld wird geboten vom Modeschmuck bis zu Beleuchtungskörpern. Materialkosten entstehen nach Verbrauch (36,-- € je Kilo). Werkzeuge können im Kurs erworben werden. Nützlich sind: eigener Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier.

Samstag, 15.03.08 und 19.04.08, 14.15 – 18.45 Uhr

Kursnummer: E110

Samstag, 21.06.08, 14.15 – 18.45 Uhr

Kursnummer: E210

Tierische Radierungen

Experimentelles Arbeiten nach fotografischen Vorlagen

Detaillierte Darstellungen, Bewegungsstudien oder stark vergrößerte Ausschnitte können erst einmal als Skizze auf dem Zeichenpapier festgehalten werden, um sie später auf die Radierplatte zu übertragen.

In diesem Seminar kann sich jeder Teilnehmer nach mitgebrachten Vorlagen, z. B. von Fotos oder aus Zeitungen, mit dem Thema Tier auseinandersetzen. Vielleicht sind Exponate, wie Schmetterlinge, Käfer oder andere präparierte Tiere vorhanden, die dem Kurs als Vorlage dienen könnten. Der Kurs ist für Anfänger, Fortgeschrittene und für Studienbewerber aus den Bereichen Design, freie Kunst u. ä. gleichermaßen geeignet.

Nach einer intensiven Einführung in die unterschiedlichen Radiertechniken kann schon am ersten Abend mit den Skizzen und den Vorbereitungen begonnen werden. Weiterhin sind experimentelle Techniken, z. B. mit Stoffresten oder Tesafilm, sehr spannend.

Materialkosten: ca. 10,-- €

15. – 17.02.08

Druckwerkstatt der Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31, Bergkamen-Oberaden

Tanja Mairitsch-Korte

Kursnummer: E111

06. – 08.06.08

Druckwerkstatt der Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31, Bergkamen-Oberaden

Tanja Mairitsch-Korte

Kursnummer: E211

Sommerakademie

Kunst vor Ort: Das Gelände und die Räumlichkeiten des Umweltzentrums Westfalen werden sich zum 12. Mal in eine Großwerkstatt künstlerischen Arbeitens verwandeln.

Die Sommerakademie wendet sich an alle künstlerisch ambitionierten Menschen aus dem regionalen Umfeld, die anknüpfend an ihre bisherigen, sehr unterschiedlichen Erfahrungen mit verschiedenen Formen und Techniken künstlerischer Arbeit die Möglichkeit einer Weiterbildung mit ausgeprägtem eigenen Charakter und Niveau suchen. Sie verbindet die Vorzüge der Wohnortnähe mit der Attraktivität und Qualität einer kompakten, intensiven Seminarwoche unter professioneller, künstlerischer Betreuung in einer eindrucksvollen, fast idyllisch zu nennenden Umgebung. Hier kommen künstlerisch Schaffende der Region zusammen: eine ideale Gelegenheit für Gespräche und Diskussionen, für den Austausch von Erfahrungen, Ideen und Konzepten.

04. – 09.08.08

Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, Bergkamen

Ein Kooperationsprojekt mit den Volkshochschulen des Kreises Unna und der Stadt Hamm und dem Umweltzentrum Westfalen

Programmplanung Jugendkunstschule 1. Halbjahr 2008

Bildende Kunst

Muscheln, Blätter und Co.

Collagen mit natürlichen Materialien

Fast alle Kinder sammeln gern. Ob es nun Muscheln am Strand sind, Steine am Wegesrand, Bucheckern, Eicheln, getrocknete Blätter bzw. Blumen oder andere schöne Dinge in der Natur. Aus diesen natürlichen Materialien lassen sich wunderschöne Collagen und Bilder anfertigen. Wir gehen zusammen in die Natur und sammeln, was wir zur kunstvollen Gestaltung von Collagen brauchen. Ihr könnt auch gern selbst gefundene Dinge mitbringen; es werden aber auch Materialien zur Verfügung gestellt.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

8 x montags, Beginn: 21.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K101

10 x montags, Beginn: 07.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K201

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

15.00 bis 16.30 Uhr

Leitung: Christiane Heuelmann

Skulpturen und Reliefe aus verschiedenen Materialien

Wir experimentieren mit Pappmaché, Gips, Ton und Farbe.

Dabei entstehen unter unseren Händen fantasievolle Skulpturen und dekorative Reliefe.

Für Kinder von 9 bis 14 Jahren

8 x montags, Beginn: 21.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K102

10 x montags, Beginn: 07.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K202

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

16.45 bis 18.15 Uhr

Leitung: Christiane Heuelmann

KinderKunstOrt

Kreativitätsentwicklung im Vor- und Grundschulalter

Kinder im Vorschulalter und im ersten Schuljahr sind in einer besonderen

Entwicklungsphase. Die Ausformung der Sinne und prägende körperliche Grunderfahrungen kennzeichnen diese Zeit. Der KinderKunstOrt ist eine Möglichkeit, die eigene Kreativität zu entdecken und zu entwickeln. Bei der Kursleiterin Hannelore Nierhoff können Kinder verschiedene handwerkliche Techniken und Fähigkeiten kennenlernen und ihre Ideen in Form und Farbe umsetzen

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren

8 x dienstags, Beginn: 22.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K103

10 x dienstags, Beginn: 08.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K203

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

15.00 bis 16.30 Uhr

Leitung: Hannelore Nierhoff

Großflächiges Malen auf Leinwänden

Hier werden auf echter Leinwand, die übrigens selbst gebaut wird, Bilder nach Lust und Laune gemalt. Eine Leinwand besteht aus einem Holzrahmen und dem darüber gespannten Stoff. Die Größe des Rahmens ist hierbei variabel. Ist diese Arbeit getan, geht's ans Bemalen. Hierzu verwenden wir wasserlösliche Dispersionsfarbe und alle Arten und Formen von Malwerkzeugen: Pinsel, Spachtel, Farbrollen und - wenn nötig - Hände. Natürlich werden auch einige Maltechniken erklärt und angewandt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Kreativität, Spaß und gute Laune sind neben Kleidung, die schmutzig werden darf, auch mitzubringen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 1,-- € pro Rahmen erhoben, kann aber je nach Größe variieren.

Für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren

dienstags (außer in den Ferien), Beginn: 22.01.08, 16.00 bis 18.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K104

freitags (außer in den Ferien), Beginn: 25.01.08, 15.00 bis 16.30 Uhr

Kurs: K105

Kinder – und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4, Bergkamen-Weddinghofen

Leitung: Thomas Haas

Materialkosten: 1,-- € pro Rahmen, variabel je nach Größe

Wunderland der Malerei

Der Aufbaukurs zum KinderKunstOrt

Erforschen der Wahrnehmung und Grundlagen der Bildgestaltung

In freundlicher Werkstattatmosphäre könnt ihr euren Ideen und eurer Fantasie Ausdruck verleihen. Hier könnt ihr erleben, wie viel Spaß es macht, zu experimentieren und dabei viele eigene Erfahrungen zu sammeln. Hannelore Nierhoff wird euch dabei in die Welt der Farben, Formen und Gestaltung einführen.

Wir stellen unsere Leinwände selbst her.

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

8 x dienstags, Beginn: 22.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K106

10 x dienstags, Beginn: 08.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K206

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

17.00 bis 18.30 Uhr

Leitung: Hannelore Nierhoff

Zeichnen, Malen und andere Kunstfertigkeiten

Dieser Kurs richtet sich an Kinder ab 10 Jahre, die schon erste Erfahrungen im kreativen Bereich gemacht haben, zum Beispiel im KinderKunstOrt oder im Wunderland der Malerei. Hier geht es nicht nur darum, eure kreativen Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln, sondern auch grundlegende künstlerische Techniken in der Malerei, im Zeichnen und im

plastischen Gestalten zu erlernen. Hannelore Nierhoff möchte mit euch daran arbeiten, wie man ein Bild gestalterisch aufbaut, wie man die richtigen Proportionen hinbekommt und was man alles über Farbe und ihre Wirkung erfahren kann. All diese spannenden Bereiche werdet ihr hier natürlich auch in die Praxis umsetzen. Wir stellen unsere Leinwände selbst her.

Für Kinder 10 Jahren

8 x donnerstags, Beginn: 24.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K107

10 x donnerstags, Beginn: 10.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K207

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

16.30 bis 18.00 Uhr

Leitung: Hannelore Nierhoff

Töpferkurs und Gipsarbeiten

Im Yellowstone kann wieder nach Lust und Laune unter der fachkundigen Anleitung von Miriam getöpft und mit Gips gearbeitet werden.

Die Geschmeidigkeit und Formbarkeit macht den Ton zu einem vielfältigen Medium. Man kann den Ton kneten, schlagen, werfen, auseinanderreißen oder ihn mit weichen, streichenden Bewegungen formen.

Gips und Gipsbinden haben ebenso wie Ton einen weichen Charakter.

Gips trocknet relativ schnell und ermöglicht ohne großen technischen Aufwand das Herstellen von sehr stabilen Objekten. So ist es unter anderem möglich, Handabdrücke, Gipsmasken und lebensgroße Figuren unter Mithilfe von Kleidungsstücken und Drahtgestellen herzustellen.

Für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren

donnerstags (außer in den Ferien), Beginn: 24.01.08, 16.00 bis 18.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K108

Jugendzentrum Yellowstone, Preinstr. 14, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Miriam Weißhoff

Kleine Leute, große Künstler

Kindliche Kreativität fördern und begleiten

In diesem Kurs habt ihr viele spannende Möglichkeiten, künstlerische Ausdrucksformen kennen zu lernen. Genau eurem Alter entsprechend wird Monika Kluczny euch im Umgang mit Ölkreide, Pastellkreide, Acrylfarbe, Sand, Pinsel, Spachtel, aber auch den Händen unterstützen. Bringt eure Bilder im Kopf auf Papier und Leinwand!

Für Kinder ab 6 Jahren

8 x freitags, Beginn: 25.01.08

Kosten: 16 U.-Std., 32,-- €

Kurs: K109

10 x freitags, Beginn: 11.04.08

Kosten: 20 U.-Std., 40,-- €

Kurs: K209

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

15.30 bis 17.00 Uhr

Leitung: Monika Kluczny

Offenes Kreativangebot

Am Samstag kommt die Kunst.....
....oder ihr zur Kunst.

Mit Fantasie und Freude werdet ihr eure eigenen neuen Ideen verwirklichen. Hier könnt ihr experimentieren und eigene Erfahrungen sammeln.

Viel Spaß mit Form und Farben!

Bilder gestalten: alle Techniken mit Ölkreide, Buntstiften aller Art, Acrylfarbe....

Figuren gestalten: alle Lieblingsobjekte aus Ton formen und farbig gestalten.....

Holz gestalten: alle Lieblingsobjekte, Schatzkisten, Mobile gestalten.....

samstags, auch in den Ferien

Materialkosten: 3,- € pro Samstag

Kurs: K110

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

10.00 bis 12.30 Uhr

Leitung: Wolfgang Pikulik

Für dieses Angebot ist keine Anmeldung erforderlich

Einführung in den Tiefdruck

Druckaktion für Kinder - Angebot für Grundschulklassen

Nach einer kurzen theoretischen Einführung anhand von Grafiken aus dem Bestand der städt. Galerie „sohle 1“ werden Tiefdrucke nach eigenen Entwürfen angefertigt. Die Radierplatten bestehen aus einem weichen Kunststoff, der auch für Kinderhände leicht zu bearbeiten ist.

Termine: nach Voranmeldung

Kosten: 5,- € (5 - 8 Schüler)

In Kooperation mit der Städt. Galerie „sohle1“

Drucken wie zu Rembrandts Zeiten

Kindergeburtstage

Bei einem kleinen Lehrgang in der Druckwerkstatt der städt. Galerie „sohle 1“ lernt man verschiedene Drucktechniken zu unterscheiden. Anschließend fertigt jedes Kind eine Radierung nach eigenem Entwurf an. In der Pause gibt es zur Stärkung Tee und frisch gebackene Waffeln.

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren

Termine: nach Voranmeldung

Kosten: 8,- € pro Teilnehmer (5 – 8 Kinder)

Kurs: K111

Druckwerkstatt der Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Tanja Mairitsch-Korte

Für dieses Angebot ist eine Anmeldung erforderlich

Kleinkunst

Akrobatik

Seit einigen Jahren ist Akrobatik fester Bestandteil des Angebotes im Balu. Die Teilnehmer lernen bei uns die ersten Grundtechniken der Akrobatik wie Rollen vorwärts und rückwärts, Kopfstand, Handstand, Radschlagen usw. Unter der Anleitung von 2 Trainern werden auch Figuren erlernt, die zusammen mit einem Partner geturnt werden.

Des Weiteren ist die Boden- und Pyramidenakrobatik ein Hauptbestandteil unserer Arbeit.
Für Kinder ab 6 Jahren

Anfänger

dienstags (außer in den Ferien), Beginn: 22.01.08, 16.00 bis 18.00 Uhr
kostenlos

Kurs: K112

Kinder – und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4, Bergkamen-Weddinghofen
Leitung: Aurel Islinger

Könnner

donnerstags (außer in den Ferien), Beginn: 24.01.08, 15.00 bis 17.00 Uhr
kostenlos

Kurs: K113

Kinder – und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4, Bergkamen-Weddinghofen
Leitung: Aurel Islinger

Zirkusprojekt „Los Moskitos“

Frei nach dem Motto „Jedes Kind kann ein Kunststück werden“ bietet der Zirkus unendliche Möglichkeiten, sich und seinen Körper zu erfahren und die individuellen Fähig- und Fertigkeiten zu entdecken und zu erproben. Gelernt werden kann Einradfahren, Kugellaufen, Jonglieren, Akrobatik, Diabolo, Nagelbrett und vieles mehr. Bringt einfach bequeme Kleidung mit „Spaß am ausprobieren“ mit und dann nichts wie hin.

Für Kinder und Jugendliche von 9 bis 17 Jahren

freitags (außer in den Ferien), Beginn: 25.01.08, 14.30 bis 16.30 Uhr
kostenlos

Kurs: K114

Jugendheim Spontan, Friedrich-Ebert-Platz 2, Bergkamen-Rünthe
Leitung: Andrea Kruck

Einradfahren I

Wem das Fahrradfahren mit zwei Rädern zu langweilig geworden ist und eine neue Herausforderung sucht, kann sich bei uns mal auf einem Einrad versuchen!

Hier lernt ihr auf diesem wackligen Gefährt sicher zu fahren und wenn das gut klappt, werden auch schon Formationen mit der ganzen Gruppe eingeübt. Wegen der großen Nachfrage endet dieser Kurs mit jedem Trimester. Einräder werden euch entweder vom Balu zur Verfügung gestellt oder ihr bringt euer eigenes Rad mit. Anmeldungen werden immer eine Woche vor den nächsten Ferien telefonisch entgegengenommen.

Für Kinder ab 8 Jahren

mittwochs (außer in den Ferien), Beginn: 23.01.08, 15.00 bis 16.00 Uhr
kostenlos

Kurs: K115

Sporthalle der Preinschule, Hermannstr. 5, Bergkamen-Oberaden
Leitung: Aurel Islinger

Einradfahren II

Für Fortgeschrittene

Wer schon Erfahrungen auf dem Einrad hat, ist in diesem Aufbaukurs bestens aufgehoben.

Für Kinder ab 8 Jahren

mittwochs (außer in den Ferien), Beginn: 23.01.08, 16.00 bis 17.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K116

Sporthalle der Preinschule, Hermannstr. 5, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Aurel Islinger

Trapez Grundkurs – Auf der Affenschaukel!

Wer kennt Sie nicht – die Artisten unter der Zirkuskuppel! In gewagten Saltos fliegen sie durch die Lüfte und landen sicher in den Händen ihres Partners! Im Trapez-Grundkurs geht es noch nicht darum, in großer Höhe durch die Luft zu fliegen, sondern darum, den Umgang mit dem Trapez zu erlernen. Es werden Haltefiguren, Stände, Hänge und Bewegungen am niedrigen Trapez erlernt, die zu einfachen Übungen am schwingenden Trapez kombiniert werden. Haltekraft und ein gutes Bewegungsgefühl ist für diese Art der Artistik sehr wichtig!

Für Kinder ab 8 Jahren

donnerstags (außer in den Ferien), Beginn: 24.01.08, 15.00 bis 17.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K117

Sporthalle der Preinschule, Hermannstr. 5, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Arne Vogt

Trampolin

Große Sprünge machen Spaß. Erst recht, wenn hierfür ein Trampolin zur Verfügung steht. In diesem Kurs lernen Kinder turnerische Elemente (Rollen, Überschläge, Saltos, Strecksprünge) auf einem oder mehreren Minitrampolinen und Doppel-Trampolinen umzusetzen. Vielleicht kommt dann ja bald eine artistische Darbietung dabei heraus, die z. B. auf dem Amateurtheaterfestival in Bergkamen präsentiert werden kann.

Große Sprünge machen Spaß. Erst recht, wenn hierfür ein Trampolin zur Verfügung steht.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

freitags (außer in den Ferien), Beginn: 25.01.08, 15.00 bis 16.30 Uhr

kostenlos

Kurs: K118

Kinder- und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4, Bergkamen-Weddinghofen

Leitung: Michael Böhm

Jonglagekurs für Anfänger – Alles was fliegt!

In diesem Kurs können die jungen Jongleure erste Erfahrungen in den unterschiedlichen Jonglageformen sammeln. Würfe und Kaskaden mit Tüchern, Bällen und Ringen stehen hier genauso auf dem Programm wie das Spiel mit dem Devilstick. Zudem werden Keulen durch die Luft gewirbelt und Diabolos in ungeahnte Höhen katapultiert! Ein buntes Programm, in dem für jeden etwas dabei ist.

Für Kinder ab 8 Jahren

mittwochs (außer in den Ferien), Beginn: 23.01.08, 17.00 bis 19.00 Uhr

Kurs: K119

Sporthalle der Preinschule, Hermannstr. 5, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Arne Vogt

Jonglagentreff

Jonglieren ist eine Bewegungskunst und Teil der Artistik und gehört traditionell zu den Darbietungen des Zirkus beziehungsweise des Varietes.

Es ist in erster Linie die Kunst, mehrere Gegenstände wiederholt in die Luft zu werfen und wieder aufzufangen, so dass sich zu jedem Zeitpunkt mindestens einer der Gegenstände in der Luft befindet.

Die Bewegungsabläufe sind sehr gut geeignet, um das körperliche und geistige Wohlbefinden zu steigern. So fördert es die Konzentrationsfähigkeit, die Reaktionsschnelligkeit, das räumliche Vorstellungsvermögen, sowie Zeit-, Rhythmus- und Gleichgewichtsgefühl. Jongliert wird zunächst einmal mit Bällen, um ein Gefühl für die Bewegungsabläufe zu bekommen. Später werden die Bälle dann durch Ringe und Pois ersetzt. Jonglage, ein Geschicklichkeitsspiel ohne Grenzen, an dem alle Teilnehmer bestimmt Spaß haben werden.

Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

montags (außer in den Ferien), Beginn: 21.01.08, 18.00 bis 20.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K120

Jugendzentrum Yellowstone, Preinstr. 14, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Markus Niebuhr

Musik

Learning Drums 1 & 2

Unter der fachkundigen Anleitung von David Zolda können alle Interessierten die verschiedensten Rhythmen ausprobieren und erlernen. Die Anfänger starten mit dem 4/4 Takt, der in der populären Musik sehr oft zur Anwendung kommt. Im weiteren Verlauf können die jungen Schlagzeuger dann entsprechende Takte für Hip Hop, Reggae, Rock, Metal und die vielen anderen Musikstile erlernen, der Experimentierfreude sind keine Grenzen gesetzt. Zum Drumworkshop im Yellowstone stehen den Teilnehmern vier Schlagzeuge zur Verfügung.

Zu jedem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit in einem Bandgefüge mit Bass und Gitarre gemeinsam zu spielen.

Bei Teilnehmern, die schon über bestimmte Fertigkeiten verfügen, wird im Fortgeschrittenenkurs weiter auf ihren Kenntnissen aufgebaut.

Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Anfängerkurs

montags (außer in den Ferien), Beginn: 21.01.08, 15.00 bis 18.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K121

Jugendzentrum Yellowstone, Preinstr. 14, Bergkamen-Oberaden

Leitung: David Zolda

Fortgeschrittenenkurs

dienstags (außer in den Ferien), Beginn: 22.01.08, 15.00 bis 18.00 Uhr

kostenlos

Kurs: K122

Jugendzentrum Yellowstone, Preinstr. 14, Bergkamen-Oberaden

Leitung: David Zolda

Tanz

„Brakanies“

Die Gruppe erarbeitet eigene Tanzschritte, aus den Bereichen Hip Hop, R´n´B, Jazz und Crumpen. In aufgeteilten Gruppen erarbeiten die „Brakanies“ kreativ und mit viel Engagement eigene Tänze und treten in „Batteln“ mit- oder gegeneinander an. Wie auch schon in den Jahren zuvor, treten die „Brakanies“ auf dem Theaterfestival der Stadt Bergkamen auf.

Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

donnerstags (außer in den Ferien), Beginn: 24.01.08, 18.00 bis 20.00 Uhr
kostenlos

Kurs: K123

Jugendzentrum Yellowstone, Preinstr. 14, Bergkamen-Oberaden

Leitung: Miriam Czarnitzki, Sarah Schott, Elzana Berisha, Albina Berisha

Theater

Ich und Ich

Interkulturelles Theaterprojekt mit Mädchen

Bei diesem Theaterprojekt bekommen Mädchen die Möglichkeit, sich in unterschiedliche fiktive Situationen zu begeben und können im Schutz der zu spielenden Rolle ihre Vorstellungen, Gedanken und Gefühle zum Ausdruck bringen.

in Kooperation mit der Heidehauptschule, RAA, Gleichstellungsstelle, Streetwork und Stadtbibliothek

mittwochs (außer in den Ferien), Beginn: 09.01.08, 15.00 bis 17.00 Uhr
kostenlos

Kreativraum im Begegnungszentrums am Stadtmarkt, Bergkamen-Mitte

Leitung: Julia Schnelte

Projekte und Workshops

Zirkus von Morgen – in den Osterferien

In diesen Osterferien heißt es: „Vorhang auf für unsere Kleinkünstler!“ Vier Tage habt ihr Zeit, ein Zirkusprogramm der X-tra-Klasse auf die Bretter zu bringen! Unter dem Motto „Zirkus von Morgen“ trainiert, lacht und schwitzt ihr unter professioneller Anleitung für eure eigene Zirkusgala! Wir bieten euch vier parallele Workshops, in denen die Trapezkünstler ihre Fertigkeiten an einem echten Trapez vertiefen, Kinder Clownerie und Pantomime erlernen, Trampolinspringer durch die Luft wirbeln und Jongleure neue Tricks üben! Am Donnerstag können auch die Kinder aus den bestehenden Kleinkunstkursen der Jugendkunstschule mit trainieren, so dass sie am Abend gemeinsam mit den neuen Künstlern eine Galavorstellung geben können. Mit von der Partie werden bei der Abschlussvorstellung auch andere Künstler und Profis sein, so dass ein anspruchsvolles und kurzweiliges Programm für Jung und Alt garantiert ist! Der Workshop „Trapez“ richtet sich ausschließlich an Teilnehmer/-innen des Trapez-Grundkurses! Alle weiteren Workshops sind auch für interessierte Einsteiger ab 8 Jahren geöffnet!

Für Kinder ab 8 Jahren

17. bis 20.03.08, 10.00 bis 16.00 Uhr

Kosten: 20,- € (eine kleine Zwischenmahlzeit ist mitzubringen; Getränke vor Ort)

Kurs: K124

Pfalzschule

In Kooperation dem Kinder- und Jugendhaus Balu

LandArt – in den Osterferien

"... nichts wird für die Ewigkeit gemacht, sondern für den Augenblick."

Bäume und Gräser, Steine und Sand, Wasser und Eis; Gestaltungsmaterial kann alles sein, was die Natur zur jeweiligen Jahreszeit bietet. Vier Tage lang werden die Teilnehmer zu Künstlern in der Natur. Entwickelt werden kleine Kunstwerke aus allem, was die Natur zu bieten hat. Die Teilnehmer dringen immer weiter in die Natur vor und prüfen die vielfältigen Materialien auf Tauglichkeit für ihre Kunstwerke. Sie suchen geeignete Gestaltungsplätze, Räume, Zwischenräume und gestalten sie mit ihrer Fantasie. Das Ziel soll nicht ein möglichst perfektes Kunstwerk sein. Vielmehr wollen wir den Schwerpunkt auf das spielerische Experimentieren legen: Sehen und Entdecken, Finden und Vertiefen, Material sammeln und verarbeiten. Und wir wollen Spaß haben an und in der Natur. Am Ende steht ein persönliches Kunstwerk, das wir der Landschaft übergeben.

Für Kinder von 8 bis 15 Jahren

25. - 28. März 2008, Di, Mi, Do von 10.00 - 16.00 Uhr, Fr von 10.00 - 14.00 Uhr

Kosten: 20,- € (eine kleine Zwischenmahlzeit ist mitzubringen; Getränke vor Ort)

Kurs: K125

Ökologiestation in Bergkamen Heil

Leitung: Wolfgang Buntrock, Freischaffender Landschaftsarchitekt in Hannover; Frank Schulze, promovierter Mineraloge und Freischaffender Künstler

In Kooperation mit dem Umweltzentrum Westfalen und der Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Filmwochenende IDS

Vom 18. bis 20.04.08 wird die Jugendkunstschule Bergkamen gemeinsam mit der Initiative Downsyndrom des Kreises Unna ein Filmwochenende durchführen. Vier Theater- und Medienpädagogen werden mit den Teilnehmern an einer spannenden Story arbeiten, die sie gemeinsam vor und hinter der Kamera und den Kulissen einstudieren, schauspielern und filmen werden. Dabei sollen auch die Ideen und Fantasien der Kinder und Jugendlichen von 8 bis 16 Jahren realisiert werden.

Historisches Spiel in den Sommerferien

Spielzeit ist diesmal das frühe Mittelalter. Wikinger treffen auf einen fränkischen Gutshof im Jahr 825.

"... und sie brachen auf, um das Glück zu finden."

Mit dem Historischen Spiel begeben wir uns bereits zum 7. Mal auf den Weg, historisches Wissen spielerisch und lebendig zu vermitteln. Gleichzeitig bietet das Historische Spiel Raum für die Erlebnis- und Abenteuerpädagogik; es entführt uns in eine Welt, wie sie lange vor unserer modernen Wegwerfgesellschaft bestanden hat.

Für Kinder ab 8 Jahren

07. - 11.07.08, 10.00 - 16.00 Uhr; Freitag bis 14.00 Uhr

Kosten: 95,- € (In den Kosten sind die Personal- und Materialkosten, der Kostümverleih, das Mittagessen und Getränke enthalten.)

Ermäßigung: für Geschwister 50 %

Für Auswärtige: 230,- € (In den Kosten sind 4 Übernachtungen, Vollverpflegung, Betreuung außerhalb der Spielzeiten und die Teilnahme am Historischen Spiel enthalten.)

Kurs: K126

Ökologiestation in Bergkamen-Heil

In Kooperation mit dem Umweltzentrum Westfalen und der Naturförderungsgesellschaft des Kreises Unna

Anmeldung bis: 23. Juni 2008 bei Dorothee Weber-Köhling, Tel. (02389) 980913